

26. Sitzung des ZDF-Verwaltungsrates der XI. Amtsperiode am 30. September 2016 in Mainz

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse

Vorbemerkung:

Gemäß § 22 Abs. 6 ZDF-StV hat die Veröffentlichung der Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Sitzung unter Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen sowie personenbezogener Daten der Beschäftigten des ZDF zu erfolgen. Berechtigte Interessen Dritter an einer Geheimhaltung sind zu wahren. Einzelne Beschlüsse können daher entsprechend angepasst dargestellt werden.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung XI/25. am 01. Juli 2016

Der Verwaltungsrat genehmigt das Protokoll über die Sitzung XI/25. am 01. Juli 2016 in der ausgegebenen Fassung.

TOP 2: Personalangelegenheiten

Auf Vorschlag von Intendant Dr. Thomas Bellut hat der ZDF-Verwaltungsrat zugestimmt, dass Frau Anne Reidt mit Wirkung vom 01.01.2017 befristet bis 31.12.2019 mit der Leitung der neuen Hauptredaktion Kultur beauftragt wird. Ihre Jahresvergütung liegt dann bei € 136.800,00.

Zusatzleistungen:

- Altersversorgung
- Beihilfen, Familienzuschlag und Sterbegeld nach den für das ZDF jeweils geltenden Bestimmungen
- Reisekosten, Tage- und Übernachtungsgelder, Trennungsentschädigung, Umzugskostenerstattung und ähnliche Leistungen nach den für das ZDF jeweils geltenden Bestimmungen.

TOP 3: Abschluss des Ergänzungstarifvertrages zum Vergütungsabschluss 2015-2017

Der Intendant legt die Gründe dar für den im Nachgang zum im Oktober letzten Jahres erzielten Vergütungsabschluss 2015 - 2017 notwendigen Ergänzungstarifvertrag. Infolge des Vergütungsabschlusses sind die Tageshonorare einiger freier Mitarbeiter/-innen durch die lineare Anhebung der Honorare über die Grenze für den Anspruch auf Zuschläge hinausgewachsen und es bestand kein Anspruch mehr auf Mehrarbeitsvergütung sowie Mehrarbeits- und Zeitzuschläge. Der Tarifabschluss trägt dem Bestreben Rechnung, aus dem Vergütungsabschluss Nachteile für freie Mitarbeiter/innen zu vermeiden. Der zu Beginn der Verhandlungen von Seiten des ZDF dargestellten Prämisse einer Kompensation der dadurch entstehenden Mehrbelastung für die Laufzeit des Vertrages wird durch die vereinbarten Anpassungen einzelner Tarifregelungen entsprochen.

Der Verwaltungsrat beschließt:

Der Verwaltungsrat stimmt gemäß § 28 Ziff. 5 des ZDF-Staatsvertrages in Verbindung mit § 19 Abs. 3 e) der ZDF-Satzung dem Abschluss des Ergänzungstarifvertrages zum Vergütungsabschluss 2015 - 2017 nach Maßgabe des der Vorlage beigefügten Tarifvertragtextes zu.

TOP 4: Haushaltsplan 2017

Der Intendant bringt den Haushaltsplanentwurf zur Beratung in den Verwaltungsrat ein.

Der Verwaltungsrat beschließt:

Der Verwaltungsrat überweist die Vorlage mit dem Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2017 zur Vorberatung an seinen Finanzausschuss.

TOP 5: Bericht über die Ausführung des Haushaltsplans 2016

Stand: 30.06.2016

Der Verwaltungsrat wird turnusmäßig über die Ausführung des Haushaltsplans des laufenden Jahres informiert und berät diese.

Der Verwaltungsrat beschließt:

Der Verwaltungsrat nimmt die Vorlage mit dem Bericht über die Ausführung des Haushaltsplans - Stand 30.06.2016 zur Kenntnis.

TOP 6: Bericht über die Tätigkeit der Revision

für den Berichtszeitraum 01.01.2015 – 31.12.2015

Der Verwaltungsrat berät den durch den Intendanten vorgelegten Bericht über die Tätigkeit der Revision. In diesem jährlich dem Verwaltungsrat vorzulegenden Bericht informiert der Leiter der Revision im ZDF über die laufenden und abgeschlossenen Prüfungen sowie sonstige Prüfungstätigkeiten der Revision im ZDF und seinen Tochtergesellschaften während des Berichtszeitraumes.

Der Verwaltungsrat beschließt:

Der Verwaltungsrat nimmt die Vorlage mit dem Bericht über die Tätigkeit der Revision für den Berichtszeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2015 zur Kenntnis.

TOP 7: Bericht der Gleichstellungsbeauftragten 2015

Die Gleichstellungsbeauftragte des ZDF erläutert anhand einer Präsentation ihren Bericht zum Jahr 2015. Hinsichtlich der Beschäftigungsstruktur im ZDF ist seit über 10 Jahren ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis gegeben. Der aktuelle Wert zum 31.12.2015 weist einen Frauenanteil von 50,9 % aus. Frauen in entsprechenden Funktionen beschäftigt. Im

Leitungsbereich stieg der Anteil der Frauen auf 40,0 %. In der Demografie sind 47 % der Mitarbeiter älter als 49 Jahre und ca. 53 % jünger. Die älteren Mitarbeiter/-innen sind überwiegend männlich (54 %), die jüngeren Mitarbeiter/-innen sind überwiegend weiblich (55 %). Der ZDF-Altersdurchschnitt hat sich gegenüber dem Vorjahr um ein Jahr auf nunmehr 48 Jahre erhöht, Tendenz steigend. Diese Herausforderung wird das ZDF bei seiner künftigen Einstellungspolitik verstärkt berücksichtigen müssen.

Der Verwaltungsrat beschließt:

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht der Gleichstellungsbeauftragten 2015 zur Kenntnis.

TOP 8: Jahresabschluss 2015 der ZDF-Kasino-Betriebsgesellschaft mbH

Der Intendant erläutert den Jahresabschluss 2015 der ZDF-Kasino-Betriebsgesellschaft mbH. Die Kasino GmbH hat das Jahr 2015 knapp mit einer „schwarzen Null“ abgeschlossen. Dazu haben die von der Kasino selbst vorgenommenen Sanierungsmaßnahmen beigetragen, das ZDF hat die Liquidität durch ein Gesellschafterdarlehen und einen weiteren Darlehensvertrag gesichert. Die Prüfung durch die PwC AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat zu keinen Einwendungen geführt, die Kasino GmbH erhielt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Verwaltungsrat bestärkt das Haus, das im Dezember 2014 zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage der Kasino GmbH erarbeitete Umstrukturierungsprogramm fortzuführen.

Der Verwaltungsrat beschließt:

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht über den Jahresabschluss 2015 der ZDF-Kasino-Betriebsgesellschaft mbH sowie den Prüfungsbericht der "PwC AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft" zur Kenntnis.

TOP 9: Verlängerung des Vertrages mit der Forschungsgruppe Wahlen e.V. Mannheim

Der Verwaltungsrat hat die Vorlage zur Kenntnis genommen und zugestimmt, dass der Intendant für die Verlängerung des Vertrages mit der Forschungsgruppe Wahlen e.V. Mannheim über die Durchführung der Wahlberichterstattung, die Mitarbeit an der Sendereihe „Politbarometer“ und für die Erbringung weiterer Leistungen die entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen eingeht.

TOP 10: Standort Wien

hier: Umzug des Auslandsstudios Wien

Der Intendant hat dem Verwaltungsrat die Vorlage zum Umzug des Auslandsstudios Wien erläutert. Der Verwaltungsrat hat nach der Beratung zugestimmt, dass der Intendant die entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen eingeht.

TOP 11: Geschäftsvorgänge von besonderer Bedeutung

Der Verwaltungsrat nimmt u.a. den Bericht des Intendanten zum Erwerb der Übertragungsrechte von der Fußball-Europameisterschaft 2020 zustimmend zur Kenntnis.

Im Nachgang zu seinem Votum betreffend der Umwandlung der Arbeitsgemeinschaft Fernsehforschung in eine GmbH aus der letzten Sitzung stimmt der Verwaltungsrat einer Erhöhung der Stammkapitaleinlage um 1.250,- € auf 6.250,- € zu.